



## Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Bewerbung beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Meppen – Meppen Emsland Mitte interessieren. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung bei uns und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Als kirchliche Einrichtung unterliegen wir dem kirchlichen Datenschutzgesetz – KDG. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sowie maßgeblichen Gesetzen (z.B. BetrVG, AGG, etc.).

### **1. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich? Wer ist Datenschutzbeauftragter?**

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Meppen – Emsland Mitte.

Als betrieblicher Datenschutzbeauftragter wurde Herr Markus Meitsch, Datenschutzbeauftragter des Caritasverbandes für die Diözese Osnabrück e.V. beauftragt. Die Kontaktdaten sind Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück, Tel. 0541/34978-107, E-Mail: [datenschutz@caritas-os.de](mailto:datenschutz@caritas-os.de).

### **2. Welche Datenkriterien werden genutzt und woher stammen diese?**

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhoben. Dies kann je nach Bewerbungsart elektronisch oder in analoger Form sein. Die Daten stammen aus den von Ihnen bereitgestellten Bewerbungsunterlagen, die wir von Ihnen postalisch oder per E-Mail bekommen. Hinzu kommen Daten, die wir im Verlauf des Bewerbungsprozesses (z.B. Bewerbungsgespräch) von Ihnen erhalten. Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Kontaktdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie weitere Daten zu ihrem Werdegang (z.B. Lebenslauf, Qualifikationen und Abschlüsse, Berufserfahrung) und Ihrer Person (z.B. Anschreiben, persönliche Interessen). Ihre Religionszugehörigkeit wird unter Beachtung der kirchlichen Grundordnung verarbeitet. Daneben können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden (z.B. Angabe zu einer Schwerbehinderung).

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben. Die Datenverarbeitung erfolgt auf freiwilliger Basis. Nach § 13 Abs. 2 lit.e) KDG sind wir verpflichtet, Sie darauf hinzuweisen, dass Sie nicht verpflichtet sind, uns Ihre Daten zur Verfügung zu stellen. Ohne Ihre Daten sind wir jedoch nicht in der Lage, Sie in das Bewerbungsverfahren mit aufzunehmen.

### **3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?**

Die Datenverarbeitung dient der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses und erfolgt zum Zwecke der Prüfung der Eignung für eine unserer vakanten Stellen. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. c) i.V.m. § 53 KDG.

(Stand 02.09.2019)